



02.00 Uhr im Enzkreis



# 24-Stunden im Einsatz und immer nah am Kunden – die Heidinger GmbH & Co. KG

Um 2 Uhr morgens geht es oftmals richtig rund bei der Heidinger GmbH & Co. KG. Wenn eine der Kälte- oder Klimaanlage ihrer Kunden ausfallen, ist die Nachtruhe schnell zu Ende und über den Anruf über die Hotline einer der Mitarbeiter des Familienbetriebs stets zur Stelle. „Wir haben sehr viele Kunden im Drei-Schicht-Betrieb sowie auch Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen. So müssen wir sicher gehen, dass da immer jemand da ist, auch nachts um zwei, wenn irgendwo eine Kälte- oder Klimaanlage ausfällt. Aus diesem Grund bieten wir eine spezielle Hotline für Wartungsvertragskunden an, aber auch andere Kunden erreichen uns damit tatsächlich 24 Stunden lang am Tag“, sagt der 51 Jahre alte Frieder Heidinger, Geschäftsführer der Firma Heidinger GmbH & Co. KG, zuständig für die Bereiche Kälte, Klima und Verfahrenstechnik. So sei bei manchen Kunden die Nachtschicht höher belastet als die Tagesschicht und manchmal würden Teile erst nachts gefertigt, die tagsüber programmiert werden. „Dadurch ist der Kältebedarf nachts höher als tagsüber, bei heißem Wetter ist der Bedarf nochmal höher“, betont Heidinger. Sein Sohn Adrian, 31 Jahre alt, und sein Bruder Julian, 28 Jahre, unterstützen ihren Vater und arbeiten ihm zu. Adrian tut das als gelernter Kaufmann im kaufmännischen Bereich, Julian als gelernter Mechatroniker für Kältetechnik im praktischen Bereich. Adrian betont im Gespräch, wie wichtig ihnen allen dreien der Kundenservice sei, was bedeute „Wenn es brennt, schnell vor Ort und noch dazu verlässlich zu sein.“ Zu den Großkunden der Firma gehören solche aus der metallverarbeitenden Industrie, Kunststofftechnik,



Gemeinsam im Team rund um die Uhr für die Kundin und den Kunden da (von links nach rechts): Frieder und Karin Heidinger.“  
Fotos: Warzecha

Mikroelektronik, Medizintechnik und Bio- sowie Halbleitertechnologie.

### In allen Bereichen gut aufgestellt

Damit ist das Unternehmen relativ breit aufgestellt aus dem Grund, „um sowohl saisonale, als auch konjunkturelle Schwankungen relativ gut auffangen zu können“, wie Frieder Heidinger betont. Insgesamt ist ein Tagesablauf innerhalb der Firma einerseits vom Projektgeschäft und damit dem Aufbau von Neuanlagen in den Bereichen Kälte, Klima und Lüftung, dem Service und der Abarbeitung

von Störfällen, Reparaturarbeiten an Bestandsanlagen und Wartungen sowie allem, was mit Instandhaltung zu tun hat, bestimmt. Hinzu kommt die vorbeugende Wartung. Gerade dieser Bereich sei groß aufgebaut und selbst bei hohen Temperaturen entstünden wenig Ausfälle. Eine Betriebssicherheit von 99 Prozent und damit eine Prophylaxe seien so garantiert, wie die Unternehmer betonen. Zu ihren beeindruckendsten Stationen und damit Erfolgen ihrer Unternehmensgeschichte zählen Frieder und Adrian Heidinger den Bereich Kraft-Wärme-, Kältekopplung, abgekürzt KWKK.

von Störfällen, Reparaturarbeiten an Bestandsanlagen und Wartungen sowie allem, was mit Instandhaltung zu tun hat, bestimmt. Hinzu kommt die vorbeugende Wartung. Gerade dieser Bereich sei groß aufgebaut und selbst bei hohen Temperaturen entstünden wenig Ausfälle. Eine Betriebssicherheit von 99 Prozent und damit eine Prophylaxe seien so garantiert, wie die Unternehmer betonen. Zu ihren beeindruckendsten Stationen und damit Erfolgen ihrer Unternehmensgeschichte zählen Frieder und Adrian Heidinger den Bereich Kraft-Wärme-, Kältekopplung, abgekürzt KWKK.

### Perfekt umgesetzt: das Thema Industrie 4.0

„Auch in diesem Bereich sind wir praktisch Kompletthanbieter. Wir bauen die Blockheizkraftwerke auf, die zum einen Strom produzieren, aber auch Abwärme und aus dieser Abwärme wird dann entweder Kälte produziert oder zum Beheizen von Gebäuden genutzt. Wir bauen die entsprechenden Rückkühlwerke auf, wir liefern die entsprechende Steuer- und Regelungstechnik dazu und dann haben wir aus diesem Gesamtpaket ein Gesamtwirkungsgrad größer als 90 Prozent. Das ist einer unserer Beiträge zum Klimaschutz und zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung“, so der Geschäftsführer. Auch das Thema

Industrie 4.0 spielt im Unternehmen eine große Rolle. Experten auf diesem Gebiet, die sich in der Firma im Team profilieren wollen, sind auf jeden Fall heiß begehrt, genauso wie Handwerker allgemein fürs Unternehmen als Fachkräfte gesucht werden.

„Zum einen versuchen wir mit unseren Zulieferern und mit unseren Kunden auf dem neuesten Stand der Steuer- und Regelungstechnik zu sein. Alle unseren neuen Anlagen können online überwacht, gesteuert und geregelt werden und wir versuchen über sogenannte offene Schnittstellen werkeübergreifend zu kommunizieren. Einzelne Elemente können digital miteinander kommunizieren, sodass zum Beispiel nicht gleichzeitig gekühlt und gewärmt wird“, beschreibt Frieder Heidinger die Umsetzung des Themas im Unternehmen.

### Natur- und Umweltschutz als wichtige Themen

Ein zentraler Überwachungsmonitor steuert sowohl Fernüberwachung und dient als Prophylaxe, sodass man frühzeitig erkennen kann, wenn irgendwelche Werte aus dem Ruder laufen, noch bevor es zu größeren Schadensausfällen kommt. So werde eine Betriebssicherheit, dass also alles weiterlaufen kann, stetig garantiert. Einen Beitrag für die

aktuell wichtigen Themenbereiche „Naturschutz und Umwelt“ liefern sie nicht nur mit ihrem komplett eigenem Anlagenbau, sondern auch mit ihrer eigens

entwickelten Marke „Greentec“. Diese steche durch alternative Kältemittel, die sich durch eine sehr gute CO<sub>2</sub>-Bilanz auszeichnen, einhergehend mit einer hohen Effizienz, zum Natur- und Umweltschutz hervor. Auch damit möchte das Unternehmen in Zukunft erfolgreich weiter wachsen.

„Über unsere spezielle Hotline sind wir tatsächlich 24 Stunden erreichbar.“



Josia Selinger, der momentan als Werkstudent bei der Heidinger GmbH & Co. KG arbeitet, hat hier seine Ausbildung als Mechatroniker für Kältetechnik sehr erfolgreich als einer der zehn Jahrgangsbesten absolviert. Im nächsten Jahr wird er als graduierter Ingenieur für Mechatronik zurück in die Firma kommen. Im Bild verdrahtet er gerade einen Schaltschrank für die Produktionsanlage.

### Kontakt

Heidinger GmbH & Co. KG  
In den Waldäckern 38  
75417 Mühlacker  
Tel. 07041 / 8150500  
info@heidinger-kuehlsysteme.de

www.heidinger-kuehlsysteme.de

